

9:5 – TTC Hutbergen feiert Aufstieg

1. TT-Bezirksklasse: Nach Sieg über Ritterhude IV Meister / Blender vor Platz zwei / Uesen gerettet

HUTBERGEN • Nun steht auch der Meister in der 1. TT-Bezirksklasse der Herren fest: Dem TTC Hutbergen gelang ein 9:5 bei der TuSG Ritterhude IV und somit vorzeitig der Titelgewinn. Ebenfalls einen großen Schritt in Richtung Relegationsspiele zur Bezirksliga machte der TSV Blender durch den 9:4-Heimsieg gegen den TSV Posthausen. Der TSV Uesen ist nach dem 9:3 über den FC Hambergen II gesichert.

TSV Posthausen - TV Falkenberg 9:6. Nach einer schnellen 5:1-Führung für Posthausen kam ein Bruch. Vier Einzel in Folge gingen an Falkenberg - 5:5. Sonke Thomfohrde sicher in drei Sätzen gegen Tobias Heckel und Christian Schlüter in vier Sätzen gegen Christoph Brüning brachten den TSV wieder auf Kurs. Die beiden letzten Zähler steuerten Marc Nienstedt und Jörg Bormann zum 9:6 bei.

TSV Etelsen - FSC Stendorf 3:9. Mit großer Personalnot trat Etelsen gegen den stark absteigsbedrohten FSC Stendorf an. Ohne Dirk Jenke gelang war noch ein 9:2-Auswärtssieg gelungen. Diesmal kam es ganz anders. Aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen fehlten Chris Eggert und Jenke. Markus Schumacher und Tobias Steffens sprangen kurzfristig ein. Somit kam es, wie es kommen musste. Für Etelsen punkte nur das Doppel Wajan/Loebert und in den Einzeln Matthias Wajan gegen Luder Rust und Tale Ostmann gegen Simon Schulze.

TuSG Ritterhude IV - TTC



Meister der 1. Bezirksklasse: Hutbergens Henning Wigger, Andreas Otto, Axel Oestmann, Tobias Metzting, Christopher Uhlig, Karsten Blume und Niklas Kuhnt (von links) freuen sich gleichzeitig über den Aufstieg in die Tischtennis-Bezirksliga.

Hutbergen 5:9. Aufstieg in die Bezirksliga unter Dach und Fach: Der Grundstein für den Erfolg wurde bereits in den Doppeln gelegt - 3:0. Da auch Andreas Otto und Tobias Metzting im oberen Paarkreuz siegreich blieben, war die Messe schon fast gelesen. Zwar verkürzte Ritterhude noch einmal auf 5:3, aber Karsten Blume und Tobias Metzting behielten die Nerven und brachten den TTC mit 7:3 nach vorn. Die beiden letzten Zähler sicherten Niklas Kuhnt gegen Harald Fuhrmann und Karsten Blume gegen Fredi Wendelken. „Zum Saisonstart waren

Blender und Etelsen für uns die klaren Favoriten. Wir konnten nur mit einer geschlossener Leistung gegenhalten und das ist uns gut gelungen“, freute sich Kapitän Tobias Metzting.

TSV Uesen - FC Hambergen II 9:3. Nun kann Uesen sein letztes Saisonspiel in Blender ganz beruhigt angehen. Denn den direkten Klassenerhalt sicherte sich die Mannschaft von Axel Decker bereits im Abstiegduell gegen Hambergen II. Nach einer komfortablen 3:0-Doppelführung erhöhte Torsten Schrodt gegen Andre Schindler für Uesen. Markus Kröger und der Ex-

Otterstedter Michael Köster verkürzten für den FC, aber Walter von Kiedrowski und Björn Thiele sicherten Uesen eine 6:3 Führung zur Einzelhalbzeit. Es folgten drei glatte Einzelsiege von Schrodt, Meinken und Tantzen zum 9:3.

TSV Blender - TSV Posthausen 9:4. Durch Hutbergens Sieg ging es für die Punktgleichen aus Blender und Posthausen nur noch um den Relegationsplatz. „Ich glaube, dadurch waren die Posthauser schon ein wenig geschockt“, meinte Martin Sandmann, der erstmals wieder auf Vincent Niebuhr zurückgreifen konnte. Den

besseren Start erwischte Blender und führte nach der ersten Einzelrunde 6:3. Konstantin Kindt erhöhte gegen Kai Emigholz und Vincent Niebuhr setzte sich mit 12:10, 14:12, 11:8 gegen Sonke Thomfohrde durch - 8:3. Verkürzen konnte Christian Schlüter gegen Martin Sandmann, aber den Endstand besorgte Moritz Jungblut im Fünf-Satz-Spiel gegen Björn Robbers. „Ein völlig verdienter Sieg. Jetzt haben wir sehr gute Chancen auf Platz zwei, den wollen wir nun am Wochenende sichern“, gibt Sandmann die Marschrichtung gegen TSV Uesen klar vor. • tm

Tischtennis

1. Bezirksklasse Herren

TSV Posthausen - TV Falkenberg 9:6. Emigholz/Thomfohrde - Blendermann/Bergmann 6:11, 11:8, 11:3, 7:11, 11:9, Schlüter/Bormann - Heckel/Brüning 14:12, 10:12, 8:11, 11:9, 8:11, Robbers/Nienstedt - Nowotny/Krentzel 10:12, 11:6, 11:7, 8:11, 11:5, Emigholz - Heckel 11:7, 11:6, 5:11, 11:6, Thomfohrde - Blendermann 11:4, 13:11, 11:8, Schlüter - Bergmann 11:9, 11:7, 11:2, Robbers - Brüning 6:11, 9:11, 7:11, Nienstedt - Krentzel 9:11, 11:8, 8:11, 9:11, Bormann - Nowotny 7:11, 7:11, 11:9, 11:9, 9:11, Emigholz - Blendermann 11:5, 7:11, 11:5, 6:11, 6:11, Thomfohrde - Heckel 11:9, 11:6, 11:7, Schlüter - Brüning 11:7, 7:11, 11:8, 11:9, Robbers - Bergmann 11:8, 11:7, 8:11, 2:11, 4:11, Nienstedt - Nowotny

11:6, 6:11, 11:8, 9:11, Bormann - Krentzel 11:5, 11:7, 11:7.

TSV Etelsen - FSC Stendorf 3:9. Wajan/Loebert - Thomas/Hohmann 11:6, 11:7, 10:12, 11:8, Ostmann/Sasse - Rust/Scholze 8:11, 11:8, 4:11, 2:11, Schumacher/Steffens - Kaune/Struckhoff 6:11, 4:11, 5:11, Wajan - Rust 6:11, 11:9, 15:13, 5:11, 11:9, Loebert - Thomas 7:11, 13:11, 11:4, 3:11, 11:13, Ostmann - Scholze 8:11, 11:8, 11:8, 11:7, Sasse - Kaune 7:11, 10:12, 5:11, Schumacher - Struckhoff 9:11, 5:11, 2:11, Steffens - Hohmann 10:12, 5:11, 11:13, Wajan - Thomas 6:11, 5:11, 5:11, Loebert - Rust 11:8, 4:11, 6:11, 5:11, Ostmann - Kaune 5:11, 7:11, 6:11.

TuSG Ritterhude IV - TTC Hutbergen 5:9. Eilers/Fuhrmann - Metzting/Oestmann 7:11, 11:7, 11:7, 7:11, 8:11, Schröder/Wendelken - Kuhnt/Uhlig 11:8, 8:11, 6:11, 4:11, Rogowski/Brockmann - Otto/Wigger 11:8, 7:11,

11:6, 5:11, 7:11, Schröder - Otto 9:11, 12:14, 11:13, Rogowski - Metzting 13:15, 3:11, 8:11, Eilers - Kuhnt 11:5, 12:14, 11:5, 11:9, Fuhrmann - Oestmann 9:11, 9:11, 11:4, 11:3, 11:2, Wendelken - Uhlig 11:7, 10:12, 6:11, 11:9, 11:6, Brockmann - Blume 8:11, 9:11, 11:8, 7:11, Schröder - Metzting 5:11, 9:11, 6:11, Rogowski - Otto 12:10, 11:3, 11:6, Eilers - Oestmann 11:8, 9:11, 11:5, 11:5, Fuhrmann - Kuhnt 11:8, 9:11, 7:11, 9:11, Wendelken - Blume 8:11, 8:11, 5:11.

TSV Uesen - FC Hambergen II 9:3. Meinken/Decker - Schindler/Brasas 9:11, 7:11, 11:7, 11:9, 11:3, Schrodt/Thiele - Kröger/Spiewack 8:11, 11:6, 13:11, 11:6, Tantzen/von Kiedrowski - Köster/Hanuschek 11:8, 11:2, 11:9, Schrodt - Schindler 11:4, 16:14, 11:2, Meinken - Kröger 6:11, 4:11, 7:11, Tantzen - Köster 11:6, 11:7, 11:13, 10:12, 7:11, von Kiedrowski - Spiewack 3:11, 11:5, 11:6, 11:9, Decker -

Hanuschek 11:8, 7:11, 11:4, 9:11, 6:11, Thiele - Brasas 11:2, 11:9, 11:6, Schrodt - Kröger 11:4, 11:8, 11:6, Meinken - Schindler 11:13, 11:5, 11:5, 11:8, Tantzen - Spiewack 11:9, 11:9, 11:5.

TSV Blender - TSV Posthausen 9:4. Kindt/Jungblut - Schlüter/Bormann 9:11, 11:6, 11:4, 11:4, Niebuhr/Logies - Emigholz/Thomfohrde 3:11, 10:12, 6:11, Sandmann/Sandmann - Robbers/Nienstedt 11:5, 11:7, 11:8, Kindt - Thomfohrde 11:7, 11:5, 11:13, 11:8, Niebuhr - Emigholz 8:11, 8:11, 7:11, Ma. Sandmann - Robbers 11:6, 11:5, 11:7, Jungblut - Schlüter 9:11, 7:11, 4:11, Mi. Sandmann - Bormann 5:11, 11:6, 11:8, 13:11, Logies - Nienstedt 12:10, 6:11, 11:5, 12:14, 11:8, Kindt - Emigholz 11:8, 11:4, 11:9, Niebuhr - Thomfohrde 12:10, 14:12, 11:8, Ma. Sandmann - Schlüter 11:13, 10:12, 13:15, Jungblut - Robbers 11:8, 9:11, 12:10, 9:11, 11:6.